

## **Niederschrift**

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich am 22. September 2014 um 19:30 Uhr in der Gastwirtschaft "Zur Post" (Block) in Norddeich

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Ulf Jacobsen
2. Sönke Bahnsen
3. Reimer Block
4. Henning Dührsen
5. Hauke Hinz
6. Dieter Jasper
7. Astrid Mangels
8. Thomas Menz
9. Nils Wieczorek

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Ingo Schiefelbein, FB I, Finanzen
2. Angela Meyn, Protokollführerin

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich waren durch Einladung vom 10.09.2014 auf Montag, den 22. September 2014, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## **Tagesordnung**

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 27.05.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Änderungsanträge
4. 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Norddeich für den Teiländerungsbereich 1 "Hof Hauberg, nördlich der Koogstraße (L 305), westlich der Grenze zur Gemeinde Schülps und östlich des Hof Hauberg" und für den Teiländerungsbereich 2 "Breiter Weg, südlich der Grenze zur Gemeinde Schülps, westlich der Grenze zur Stadt Wesselburen und nördlich der Koogstraße (L 305)"  
hier: Änderung der Begründung

5. Mögliche Übertragung der Abwasserbeseitigung der Gemeinde Norddeich an den Wasserverband Norderdithmarschen
6. Vorläufiger Jahresabschluss 2013
7. Annahme einer Flagge für die Gemeinde Norddeich
8. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

9. Personalangelegenheiten
10. Vergabe Winterdienst
11. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

## Öffentlicher Teil:

Bürgermeister Ulf Jacobsen begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie Gäste.

### **Zu TOP 1)            Einwohnerfragestunde**

Der Gemeindevertreter Dieter Jasper teilt mit, dass der Einwohner Jürgen Gerdes erneut eine defekte Straßenlaterne im „Fischerweg“ gemeldet habe.

Bürgermeister Ulf Jacobsen informiert, dass aufgrund eines Kurzschlusses in diesem Straßenbereich mehrere Laternen ausgefallen seien. Der Gemeindevertreter und Elektriker Hauke Hinz habe den Fehler bereits behoben. Herr Hinz werde der erneuten Meldung nachkommen und die Straßenlaterne nochmals überprüfen.

### **Zu TOP 2)            Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 27.05.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

#### **Sachverhalt:**

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 27.05.2014 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasste Beschlüsse sind bekannt zu geben, sofern nicht der Datenschutz dagegen spricht.

#### **Beschluss:**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 27.05.2014 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### **Zu TOP 3)            Änderungsanträge**

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

### **Zu TOP 4)            3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Norddeich für den Teiländerungsbereich 1 "Hof Hauberg, nördlich der Koogstraße (L 305), westlich der Grenze zur Gemeinde Schülpl und östlich des Hof Hauberg" und für den Teiländerungsbereich 2 "Breiter Weg, südlich der Grenze zur Gemeinde Schülpl, westlich der Grenze zur Stadt Wesselburen und nördlich der Koogstraße (L 305)" hier: Änderung der Begründung**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 27.05.14 die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Norddeich für den Teiländerungsbereich 1 „Hof Hauberg, nördlich der Koogstraße (L 305), westlich der Grenze zur Gemeinde Schülpl und östlich des Hof Hauberg“ und für den Teiländerungsbereich 2 „Breiter Weg, südlich der Grenze zur Gemeinde Schülpl, westlich der Grenze zur Stadt Wesselburen und nördlich

der Koogstraße (L 305)“ beschlossen. Mit Erlass vom 03.09.14 hat das Innenministerium die Genehmigung für die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes erteilt. Die Genehmigung wurde allerdings mit folgender Auflage versehen:  
„Aus der Begründung zum Flächennutzungsplan geht hervor, dass die Ausweisung von Flächen für Windenergieanlagen auf der Ebene des Flächennutzungsplanes eine Konzentrationswirkung auslösen soll. Ohne ein im Vorwege erstelltes gesamtträumliches Planungskonzept entfalte diese Aussage in der Begründung jedoch rechtlich keine Konzentrationswirkung. Zur Klarstellung der Intention der Gemeinde und Vermeidung von Missverständnissen ist die Begründung entsprechend zu überarbeiten.“

Die Begründung (nur die Seiten 1 u. 9) wurde entsprechend der erteilten Auflage geändert. Die erforderliche Änderung der Begründung ist von der Gemeindevertretung zu beschließen.

**Gemäß § 22 Gemeindeordnung (GO) sind die Gemeindevertreter Ulf Jacobsen, Henning Dührsen, Sönke Bahnsen, Hauke Hinz, Nils Wiczorek, Astrid Mangels und Thomas Menz befangen und verlassen daher die Räumlichkeiten. Um dennoch gemäß § 38 (2) GO beschlussfähig zu bleiben, wurde für diesen Tagesordnungspunkt die Verwaltungsfachangestellte Angela Meyn von der Kommunalaufsicht des Kreises Dithmarschen zum Organ „Gemeindevertretung“ bestellt.**

**Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:**

**Beschluss:**

Die Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Norddeich wurde durch das Innenministerium am 03.09.14 mit einer Auflage genehmigt. Um die Auflage zu erfüllen, beschließt die Gemeindevertretung, die am 27.05.14 beschlossene Begründung durch die beigefügte Neufassung der Seiten 1 und 9 (Anlage 1 dieser Niederschrift) zu ändern.

**Abstimmungsergebnis: 9 x Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen  
(Angela Meyn Bestellung gem. §127 GO „Organ Gemeindevertretung“)**

**Zu TOP 5)            Mögliche Übertragung der Abwasserbeseitigung der Gemeinde Norddeich an den Wasserverband Norderdithmarschen**

**Sachverhalt:**

Die Gemeinde hat in Betracht gezogen, die Aufgabe der Abwasserbeseitigungspflicht und damit einhergehend die Abwasseranlage samt Schmutz- und Regenwasserkanalisation im Ahornweg/Zum Sportplatz in der Gemeinde an den Wasserverband Norderdithmarschen zu übertragen.

Hintergrund ist, dass der Wasserverband viele Abwasseranlagen im Kreisgebiet betreibt, und aufgrund von Synergieeffekten und seines Know-how, die Anlagen wirtschaftlicher betreiben kann.

Die möglichen Synergieeffekte ergeben sich aus gemeinsamen Abrechnungssystemen, bei der Wartung, der Infrastruktur und der Planung.

Der Wasserverband als nicht gewinnorientiertes Unternehmen (die Kalkulation der Abwassergebühren erfolgt wie bei der Gemeinde auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes) kann aufgrund seiner Organisationsform und seiner Fachkenntnis die Aufgaben wirtschaftlich erledigen.

Eine Rückübertragung auf die Gemeinde Norddeich könnte in der Zukunft natürlich erfolgen. In diesem Fall würde der Wert der Abwasserbeseitigungsanlage zum Zeitpunkt der Rückübertragung festgestellt werden müssen.

Eine Veräußerung der Abwasserbeseitigungsanlage an private Dritte durch den Wasserverband ist nicht möglich.

Im Gegensatz zu den Wasserpreisen, welche einheitlich für das Verbandsgebiet festgelegt werden, wird für jede Gemeinde, welche die Aufgabe der Abwasserbeseitigung übertragen hat, ein eigener Abwassergebührenhaushalt kalkuliert. In der Verbandsversammlung stimmt lediglich der Bürgermeister der übertragenden Gemeinde über die Höhe der Gebühr ab.

Im Vorwege haben bereits Gespräche mit dem Wasserverband stattgefunden.

In dessen Auftrag hat das Wirtschaftsberatungsunternehmen Wibera zum Stichtag 30.09.2014 eine vorläufige Übertragungsbilanz erstellt. Diese weist aus, dass der nominelle Restbuchwert des Anlagevermögens zum Stichtag 01.10.2014 = 184.955 € beträgt. Unter Berücksichtigung der erhaltenen öffentlichen Zuschüsse und Kanalanschlussbeiträge ergibt sich ein vorläufiges Eigenkapital in Höhe von 55.292,43 €. Die Firma Wibera hat neben der Übertragungsbilanz auch eine aktuelle Gebührenkalkulation erstellt.

Darüber und über alle weiteren Modalitäten hat Herr Schoop vom Wasserverband den Bürgermeister und viele Gemeindevertreter in einer Gesprächsrunde am 01.07.2014 informiert.

#### **Beschluss:**

Die Aufgabe der Abwasserbeseitigung samt der Abwasseranlage Ahornweg sowie weitere gemeindliche Regenwasserkanalisationen werden an den Wasserverband Norderdithmarschen übertragen.

**Abstimmungsergebnis: 0 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung**

#### **Zu TOP 6) Vorläufiger Jahresabschluss 2013**

##### **Sachverhalt:**

Sachvortrag durch den Vorsitzenden des Finanzausschusses Herrn Dieter Jasper. Ingo Schiefelbein vom Fachbereich IV/Finanzen erläutert ergänzend die Haushaltsüberschreitungen.

Der dieser Niederschrift als Anlage 2 beigefügte Lagebericht zum vorläufigen Jahresabschluss 2013 wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben. Der vorläufige Jahresabschluss wurde dem Finanzausschuss bereits erläutert.

Folgende nicht durch einen Deckungskreis gedeckte Haushaltsüberschreitungen unterhalb der Wertgrenze von 1.000 € werden zur Kenntnis gegeben:

	Haushaltsansatz	Aufwendung/ Auszahlung	Überschreitung
Kreisumlage	119.100,00 €	119.832,00 €	732,00 €
Deckungskreis Betriebsk. Feuerlöschverband	9.500,00 €	9.916,43 €	416,43 €
Mieten und Pachten	1.000,00 €	1.098,15 €	98,15 €
			<u>1.246,58 €</u>

Folgende nicht durch einen Deckungskreis gedeckte Haushaltsüberschreitungen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 € werden zur Genehmigung vorgelegt:

	Haushaltsansatz	Aufwendung/ Auszahlung	Überschreitung
Deckungskreis Kindergartenkosten	27.100,00 €	48.295,92 €	21.195,92 €
Gewerbesteuerumlage	20.800,00 €	34.349,00 €	13.549,00 €
Bildung Rückstellung für Schulkosten			
Astrid-Lindgren-Schule	0,00 €	3.660,50 €	3.660,50 €
Kostenanteil Anbau Gerätehaus Reinsbüttel	7.000,00 €	9.481,22 €	2.481,22 €
Deckungskreis Abwasseranlage Ahornweg	4.200,00 €	6.466,94 €	2.266,94 €
			<u>37.011,86 €</u>

Die Haushaltsüberschreitungen im Deckungskreis Kindergartenkosten begründen sich zum Teil dadurch, dass darin nicht nur Zahlungen für das Jahr 2013, sondern auch noch für das Jahr 2012 (rund 14.300 €, Abrechnung Kindergarten Süderdeich u. a. erst im Januar 2013) enthalten sind.

Die Mehrausgaben für die Gewerbesteuerumlage ergeben sich zwangsläufig auf Grund der hohen Gewerbesteuererhöhungen.

Alle oben aufgeführten Haushaltsüberschreitungen wurden dem Finanzausschuss bereits erläutert.

#### **Beschluss:**

Die genehmigungsrelevanten Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 37.011,86 € werden genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **Zu TOP 7) Annahme einer Flagge für die Gemeinde Norddeich**

#### **Sachverhalt:**

Sachvortrag durch Bürgermeister Jacobsen.

Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, das gemeindliche Wappen zukünftig als Flagge zu führen. Ein entsprechender Entwurf für eine Flagge, unter Berücksichtigung der heraldischen Grundsätze, ist zu erarbeiten. Vor einer Beschlussfassung ist dieser Entwurf mit dem Landesarchiv Schleswig-Holstein, Frau Dr. Strang, abzustimmen.

Die Annahme einer Flagge bedarf der Genehmigung durch das Landesarchiv Schleswig-Holstein.

#### **Beschluss:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Entwurf einer Flagge erarbeiten zu lassen und die notwendige Abstimmung mit dem Landesarchiv Schleswig-Holstein vorzunehmen.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **Zu TOP 8) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben**

1. Bürgermeister Ulf Jacobsen berichtet von dem Vermittlungsversuch des Landrates zur Bildungslandschaft Büsum-Wesselburen am 07.07.2014. Der Landrat hat eine Schule unter einer Gesamtleitung an zwei Standorten vorgeschlagen, wobei die Klassen 1 bis 6 in Wesselburen und die Klassen 7 bis 13 in Büsum unterrichtet werden sollten. Die Gemeinde Büsum hat den Vorschlag vom Landrat abgelehnt.

2. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Deckenerneuerung Teilstück „Alter Deich“ fertig gestellt wurde. Für das Ausbauprogramm 2015 wurden von Herrn Jacobsen folgende Wege dem Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen gemeldet:
  1. Stich-Weg Nr. 17 (Weg an der L 305)
  2. „alter“ Schmalere Weg Nr. 18
  
3. Für den Bau der Bürgerwindmühle in Hellschen-Heringsand-Unterschaar wurden in der 41. und 42. Kalenderwoche wieder Schwertransportfahrten durch die Gemeinde Norddeich angemeldet. Vom 06.10. auf den 07.10.2014 werden die ersten Schwertransporte die Gemeinde durchfahren. Die Transporte werden überwiegend nachts durchgeführt.  
Sönke Bahnsen bittet, zur Vermeidung von Ruhestörungen, die Firma darauf hinzuweisen, eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h einzuhalten.
  
4. Die Gemeinde Norddeich hat drei neue Parkbänke angeschafft, von denen zwei Bänke bereits aufgestellt worden sind (Katersteig bei Antje Johann und an der Kreisstraße Norddeich-Wesselburen). Die dritte Parkbank soll an der Straße „Alter Deich/Dackwehl“ aufgestellt werden. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Vogelgilde Norddeich/Hillgroven soll im Oktober/November im Rahmen einer kleinen Feier neben der Bank im Katersteig ein Baum gepflanzt werden.  
Frau Maike Witthohn hat der Gemeinde Norddeich den Erlös aus dem Kuchenverkauf vom „Tag des offenen Hofes“ in Höhe von 500,00 Euro gespendet. Dieser Erlös soll für die dritte Parkbank verwendet werden.
  
5. Das „Mühlenbild“ von Hella Jacobsen und die Rückwand des Schaukastens wurden zwischenzeitlich fertig gestellt. Leider wurde festgestellt, dass das Glas vom Schaukasten defekt ist und ausgetauscht werden muss. Nach dieser Reparatur wird - wie geplant - die feierliche Einweihung erfolgen.
  
6. Bürgermeister Ulf Jacobsen berichtet über den Sachstand Wohnhaus „Claude Thill“, Schulstraße 6 in Norddeich. Um in dieser Angelegenheit einen Fortschritt zu erzielen, empfiehlt die Verwaltung, die Unterstützung eines Anwaltes in Anspruch zu nehmen. Die Gemeindevertretung stimmt diesem Vorschlag zu.
  
7. Bürgermeister Jacobsen nennt Termine, an denen er seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung teilgenommen hat.  
Folgende Veranstaltungen sind in nächster Zeit in der Gemeinde Norddeich geplant:
 

<input type="checkbox"/>	10.10.2014	Laternenumzug
<input type="checkbox"/>	01.11.2014	Grünkohllessen der Vogelgilde
<input type="checkbox"/>	07.12.2014	Seniorenweihnachtsfeier
<input type="checkbox"/>	14.12.2014	5. Norddeicher Weihnachtsmarkt
  
8. Hauke Hinz erkundigt sich, warum die Kanten der Ortswege unterschiedlich gemäht wurden.  
Ulf Jacobsen erklärt, dass die Wege im Bereich der Verbandsgräben, als Vorarbeit für die Sielbaggerung, mit zwei Schnittbreiten gemäht worden seien. Alle anderen Ortswege seien mit einer Schnittbreite gemäht worden.

9. Bürgermeister Jacobsen informiert über die Möglichkeit „kommunaler Bausparverträge“ bei der Sparkasse Westholstein.
10. In der Straße „Am Holm“ (Klein Kuba) ist ein Baum eingegangen. Der Bürgermeister teilt mit, dass dieser entfernt werden muss.
11. Bürgermeister Ulf Jacobsen bedankt sich bei Herrn Reimer Block für die 10-jährige Pflege und Gestaltung der gemeindeeigenen Homepage und überreicht ihm als Dank und Anerkennung einen Gutschein und einen Präsentkorb.

Für die Tagesordnungspunkte 9) bis 11) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.  
Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 9) bis 11) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Ulf Jacobsen

Angela Meyn